

**1. Änderungssatzung
zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen
an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Eisenberg
(Sondernutzungsgebührensatzung)**

Auf Grund der §§ 19 und 20 Abs. 3 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S 501) in der aktuellen Fassung, der §§ 18 und 21 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG) vom 07. Mai 1993 (GVBl. S. 273) und des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) i. d. F. vom 19. April 1994 (BGBl. I S. 854), geändert durch Viertes Änderungsgesetz (4. FStrÄndG) vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1452) sowie der §§ 1, 2 und 12 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) hat der Stadtrat der Stadt Eisenberg in seiner Sitzung am 18. Oktober 2012 die folgende Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Eisenberg (Sondernutzungsgebührensatzung) beschlossen:

Artikel I.

Der Punkt 3.09 der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Eisenberg (Sondernutzungsgebührensatzung) wird ersatzlos gestrichen.

Artikel II.

**§ 8
Inkrafttreten**

Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01. 01. 2013 in Kraft.

ausgefertigt:
Eisenberg, den 03.12.2012

Lippert
Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

öffentlich bekannt gemacht: am 05.12.2012 im Amtsanzeiger der Stadt Eisenberg (OTZ)

F.d.R.